

Presseinformation
Nr. 32-18 vom 28. November 2018

Hannover Airport: Assistenzsysteme und hochautomatisierte Mobilität der Zukunft – Flughafen prüft mögliche Szenarien.

Der Hannover Airport macht sich fit für die Zukunft. In einem Workshop zum Thema hochautomatisiertes Fahren tauschten sich Mitarbeiter verschiedener Bereiche mit Experten der Branche über die Möglichkeiten der hochautomatisierten Mobilität aus. Unter dem Namen „HAJlab Mobility“ wurden Szenarien und Prozesse am Flughafen-Campus diskutiert und bewertet. Im Fokus dabei: der nachhaltige Einsatz von Assistenzsystemen zur Erleichterung operativer Tätigkeiten.

Weitere Projektinhalte: Ein Überblick über den aktuellen technologischen Stand, Perspektiven, sowie konkrete Rahmenbedingungen: Wo können Assistenzsysteme, wie zum Beispiel hochautomatisierte Fahrzeuge eingesetzt werden, um die Abläufe am Hannover Airport sinnvoll zu ergänzen?

Teil des Projektes war auch der Praxistest. Auf einer vorher definierten Strecke wurde eine Probefahrt mit einem hochautomatisierten Fahrzeug der Firma Ibeo Automotive Systems durchgeführt.

Presseinformation
Nr. 32-18 vom 28. November 2018

Das Treffen ist Teil der Digitalisierungsstrategie am Hannover Airport. Dabei werden seit 2017 Projekte in unterschiedlichen Fachbereichen umgesetzt, um Prozesse und Services in Zukunft zu vereinfachen.

Pressekontakt

Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH
Unternehmenskommunikation
Sönke Jacobsen, Anika Studders, Malisa Becker
Tel. 0511 977-1734
E-Mail: presse@hannover-airport.de

Hannover Airport:

Hannover Airport ist die erste Adresse im Norden für Urlaubsflieger und Geschäftsreisende. Direkt zum Ziel. Rund um die Uhr. Jeder Gast profitiert von kurzen Wegen und vielfältigen Services. Mit über 10.000 Beschäftigten ist der Standort ein wichtiger Jobmotor. Seine gute Anbindung macht den Hannover Airport für Unternehmen attraktiv. Was den Flughafen zudem bewegt: das Thema Nachhaltigkeit. Verantwortungsvoll denken und handeln. Ökologisch, ökonomisch und sozial.